

Bedienungsanleitung



Sollten Sie Fragen oder Probleme bei der Inbetriebnahme Ihres Nubert Systems haben, so können Sie sich gern an unser Service-Team wenden. Halten Sie bitte Ihre Kundennummer bereit.

Telefon: +49 (0)7171 87120 E-Mail: info@nubert.de





Herzlichen Dank, dass Sie sich für ein Gerät von Nubert entschieden haben!

Zum Aufbau Ihres Systems empfehlen wir zunächst die Lektüre unserer zusätzlichen Inbetriebnahme-Anleitung.

In dieser Bedienungsanleitung erläutern wir den gesamten Funktionsumfang, Bedienung und Anschlüsse im Detail, damit Sie das Optimum an Klangqualität und Funktionalität erzielen und Ihr Gerät in vollem Umfang genießen können.

Beachten Sie unbedingt auch die zusätzlich beiliegenden Sicherheitshinweise!

Viel Freude wünscht Ihnen das Nubert Team!

Kälte, Klang und Betriebssicherheit

Werden elektronische Geräte aus kalter Umgebung in einen warmen Raum gebracht, so kann sich im Geräteinneren Kondenswasser bilden – es besteht die Gefahr eines Defekts oder eines Stromschlags! Warten Sie mit dem Einschalten mindestens 6 Stunden, bis das Gerät Raumtemperatur angenommen hat und trocken ist!

Aufstellung

Stellen Sie den nuXinema preAV an einem ebenen, stabilen Ort auf. Achten Sie darauf, dass um ihn herum ausreichend Freiraum und Luftzirkulation gewährleistet ist.

Montieren Sie die beiden Antennen (im Lieferumfang enthalten) an den Gewindebuchsen auf der Geräterückseite. Richten Sie die Antennen nach oben aus.



Anschlüsse und Anwendungsbeispiele

Der nuXinema preAV wird vor dem Einschalten komplett verkabelt. Beachten Sie auch unsere separate Inbetriebnahme-Anleitung.

Mittels Fernbedienung oder Nubert X-Remote App wählen Sie unter den Eingangsquellen, welches der angeschlossenen Geräte Sie hören wollen (mehr auf Seite 4).

Bluetooth-Eingang

Zu den Anschlussoptionen gehört auch der Bluetooth-Eingang zur kabellosen Musikübertragung von einem Smartphone, Tablet oder ähnlichem Gerät.

AUX-Eingang

Für ein Quellgerät mit analogem

- Line-Ausgang, beispielsweise
- CD-Player
- div. Netzwerkplayer
- Smartphones, PCs und MP3-Player mit 3,5-mm-Klinke Kopfhörerbuchse

USB-Port

Der Port stellt eine 5 V/1,5 A Stromversorgung bereit, um das Netzteil eines Zusatzgeräts (bspw. Funkempfänger oder Smartphone) zu ersetzen.

Zugleich schafft er einen weiteren digitalen Audio-Eingang. Speziell dafür ausgelegte Geräte wie der Nubert nuConnect trX (im Betrieb als Funk-Empfänger) können über diese Schnittstelle auch Tonsignale übertragen.



HDMI eARC-Anschluss

Hier kann ein Fernseher mit ARC oder eARC-Tonausgang verbunden werden.

Hinweise: Achten Sie darauf, am Fernseher die CEC und ARC Funktionen zu aktivieren. Je nach TV-Gerät und Tonmaterial kann es nötig sein, im Menü des TV-Geräts die Tonausgabe per PCM oder Dolby Digital vorzugeben.

Output

SL

HL

С



SPDIF-Eingänge

1x Coaxial für Quellgeräte mit elektrischem Digitalausgang, 1x Optisch für Quellgeräte mit optischem Digitalausgang, beispielsweise

- CD-Player
- div. Netzwerkplayer
- Satelliten-Receiver

HDMI-Eingänge

3x HDMI Anschluss für Quellgeräte mit entsprechendem Ausgang, beispielsweise

- Blu-Ray Player
- Biu-Ray Player
 Spielekonsole



Analoge Ausgänge

FL

8x analoge Cinch-Anschlüsse zum direkte Anschluss von Endverstärkern oder Aktivlautsprechern. Es können folgende Kanäle verbunden werden:

- Front links und rechts
- Center und Subwoofer
- Surround links und rechts
- Height links und rechts

Fernbedienung

Die Fernbedienung des nuXinema preAV erlaubt den direkten Zugriff auf die ständig benötigten Funktionen:



on/off

Mit der on/off-Taste aktivieren sie den preAV oder schalten ihn in den Stand-by-Zustand. Ist der preAV mittels Fernbedienung oder App in den Stand-by-Zustand versetzt worden, so ist die automatische Einschaltung deaktiviert.



volume und mute

Die Lautstärkeanpassung kann mit den volume-Tasten vorgenommen werden. Die 🚱-Taste erlaubt das Stummschalten und hebt dies auch wieder auf.



tone

Die Fernbedienung erlaubt auch eine unkomplizierte Anpassung des Klangcharakters.

Die tone-Taste ruft das entsprechende Menü auf und ermöglicht auch den Wechsel zwischen den Untermenüs bass, mid/high und loudness. Mit den beiden Pfeiltasten oberhalb von tone level können Einstellungen im jeweiligen Untermenü vorgenommen werden, wie das Anheben und Absenken der Bassintensität, oder eine Anpassung des Mittel/ Hochtonbereichs um bis zu +/- 10 dB. Außerdem kann der Loudness-Effekt aktiviert oder deaktiviert werden. Mehr dazu in den Abschnitten *Klangwaage* und *Loudness* auf Seite 13.



mode

Durch wiederholtes Drücken der mode-Taste wählt man den gewünschten Klang- / Surroundmodus. Es stehen verschiedene Modi wie beispielsweise Stereo, Dolby Surround Music, Voice+, oder Night zur Verfügung. Details zu den Modi finden Sie auf Seite 14.







Digital Port

hdmi, coax, bluetooth, aux, opto, port

opto

Diese sechs Tasten dienen der Quellwahl und sind teilweise doppelt belegt. Durch wiederholtes Drücken wechseln Sie zwischen den angegebenen Quellen.





Mit diesen Tasten können Sie direkt 3 Presets abrufen, die Sie im Setup vornehmen und abspeichern können. Alternativ kann durch Drücken und Halten der jeweiligen Taste ein Preset gespeichert werden (siehe auch Seite 9).



menu, Steuerkreuz 📢 🔺 🔵 🔻 🕨

Einige Tasten der Fernbedienung sind doppelt belegt, um die Steuerung des Bildschirm-Menüs (OSD) zu ermöglichen.

Wird die menu / hdmi-Taste gedrückt und 4 Sekunden lang gehalten, so wird auf dem an die HDMI eARC-Buchse angeschlossenen TV oder Beamer das Bildschirm-Menü (OSD) des nuXinema angezeigt. In diesem Menü kann mit den hier gezeigten Pfeiltasten sowie der zentralen Auswahltaste navigiert werden.

Nubert X-Remote App

Alternativ zur Fernbedienung können Sie für die Steuerung auch die Nubert X-Remote App verwenden, die Sie kostenlos über den App Store oder Play Store auf Ihr Mobilgerät laden können.

Mit der X-Remote App können alle Einstellungen bequem von der Hörposition aus vorgenommen werden. Dabei finden sich in der App alle Menüpunkte wieder, die auch über das Display an der Gerätefront zugänglich sind. Zusätzlich kann noch auf weitere Funktionen zugegriffen werden. Zwei wesentliche werden im Folgenden erläutert.

Passwortvergabe

Gegebenenfalls werden Sie bei der ersten Verbindung der App mit einem passenden Gerät zur Eingabe eines Passworts aufgefordert. Das Passwort lautet in der Werkseinstellung 0000. Im Menü unter

> settings > advanced > password

kann ein anderes Passwort vergeben werden, um das Gerät vor Fremdzugriff zu schützen.

Wird das Gerät auf die Werkseinstellungen (default) zurückgesetzt, so wird auch das Passwort wieder auf 0000 zurückgesetzt.

X-Room Calibration

Häufig werden durch Raumeinflüsse Störungen wie Dröhnen oder Einbrüche im Tieftonbereich verursacht.

Die X-Room Calibration ermöglicht eine Optimierung des Frequenzgangs im Tieftonbereich und sorgt damit für ein optimales Hörerlebnis mit druckvollem, trockenem und impulstreuem Bass.

Um bestmöglich von dieser automatischen Einmessung zu profitieren, verbinden Sie sich mit jedem kompatiblen Lautsprecher einzeln und nehmen Lautsprecher für Lautsprecher direkt vom Hörplatz aus die Einmessprozedur per App vor. Dabei spielt der jeweilige Lautsprecher Testrauschen ab, welches über das Mikrofon Ihres Smartphones aufgenommen wird. Auf Basis dieser Messdaten errechnet die App für jeden Lautsprecher eine Korrekturkurve und übermittelt diese zurück an den Lautsprecher, der die Frequenzkurve bei der Wiedergabe so anpasst, dass Sie am Hörplatz das optimale Klangbild genießen.

Zusätzlich kann der nuXinema preAV mithilfe des integrierten Signalprozessors den Tieftonbereich der beiden per Cinchkabel angeschlossenen Frontlautsprecher optimieren.

Hinweis:

Bei Android-Geräten ist zur Verwendung der X-Room Calibration das USB-Messmikrofon "Nubert XRC Android Interface" nötig.





Geräte-Display

Das Gerätedisplay zeigt in der permanenten Betriebsanzeige folgende Informationen an:

(((↔)))-Symbol:

Wird angezeigt, wenn sich der nuXinema preAV im **Wireless**-Modus befindet und eine Funkverbindung per X-Connect Surround besteht.

■×-Symbol:

Wird angezeigt, wenn sich der nuXinema preAV im **Mute**-Modus befindet. Alle Lautsprecher sind stummgeschaltet.



Anzeige von Signaltyp und Klang- / Surroundmodus

Als kurzzeitige Einblendung (ggfs. als Laufschrift) beim Start der Tonwiedergabe wird der aktuell verwendete Klang- / Surroundmodus (hier: voice+), gefolgt vom Typ des Eingangssignals in Klammern (hier: PCM2.0) angezeigt.



Auswahl der permanenten Betriebsanzeige Im Menü > advanced > display

kann das Verhalten der permanenten Displayanzeige ausgewählt werden. Dabei kann im Untermenü **> light** automatisches Dimmen oder Deaktivieren des Displays gewählt werden. Im Untermenü **> content** besteht die Option, das preAV Logo permanent anzeigen zu lassen.



Menüführung und Einstellungen







Hinweis: Nachdem Einstellungen vorgenommen wurden, wechselt die Anzeige automatisch nach 10 Sekunden auf die permanente Betriebsanzeige der Lautstärke oder des preAV Logos. Bei diesem Wechsel erfolgt die Speicherung aller getroffenen Einstellungen. Wird die Stromverbindung aber getrennt, bevor die automatische Speicherung erfolgt, so lädt sie beim Neustart die zuletzt gespeicherten Einstellungen.

Bildschirm-Menü / OSD-Menü und Status-Informationen

Ist am HMDI eARC-Anschluss des preAV ein Fernseher oder Beamer angeschlossen, so werden auf diesem Status-Informationen oder ein Bildschirm-Menü angezeigt.

Status-Informationen

Im laufenden Betrieb werden Lautstärke, gewählte Quelle, zugespieltes Signal und gewählter Tonverarbeitungsmodus angezeigt. Bei reinen Tonquellen erfolgt die Anzeige dauerhaft, bei Quellen mit Bild und Ton wird die Anzeige 5 Sekunden nach einem Bedienvorgang wieder ausgeblendet.

Bildschirm-Menü

Das Bildschirm-Menü wird eingeblendet, sobald die **menu** / **hdmi** -Taste der Fernbedienung gedrückt und 4 Sekunden lang gehalten wird.

Mit den hier gezeigten Pfeiltasten sowie der zentralen Auswahltaste kann im Menü navigiert werden.

Main Menu

Audio Source Sound Processing Channel Configuration Output Adjustment Advanced System Setup Crossover Setup Distance Setup

Audio Source

Analog Gain Lip Sync Bluetooth Setup

- Audio Source
- Sound Processing
- Channel Configuration
- Output Adjustment
- Advanced System Setup
- Crossover Setup
- Distance Setup

Im Untermenü Audio Source können folgende Einstellungen vorgenommen werden:

Das Hauptmenü beinhaltet die Übersicht über die verfügbaren Menüpunkte:

Analog Gain

Erlaubt die Auswahl der Empfindlichkeit des analogen AUX Eingangs zwischen 0 dB und +6 dB

Lip Sync

Hier kann eine zusätzliche Verzögerung der Tonausgabe eingestellt werden, um bei Einsatz im Heimkino synchrone Wiedergabe von Ton und Bild zu erreichen. (Schrittweite 10 ms, maximal 400 ms)

Bluetooth Setup

Erlaubt die Konfiguration des Bluetooth-Eingangs. Durch Auswahl des Eintrags **pair** wird der Pairing-Vorgang gestartet und es kann eine Minute lang das Pairing mit einem entsprechenden Smartphone, Tablet oder Computer ausgeführt werden. Durch Auswahl von **reset** wird der Speicher der gekoppelten Geräte gelöscht.



Sound Processing

Mid-Hi Bass Loudness Room Calibration Enable Sound Mode Preset Save as Preset

Channel Configuration

Front Left Front Right Center Subwoofer Surround Left Surround Right Rear Surround Left Rear Surround Right Height Left Height Right Height Left 2 Height Right 2

Output Adjustmen

Front Left Front Right Center Subwoofer Surround Left Surround Right Rear Surround Left Rear Surround Right Height Left Height Right Height Left 2 Height Right 2 Im Untermenü Sound Processing werden Klangeinstellungen vorgenommen:

Mid-Hi erlaubt eine Anhebung bzw. Absenkung des Mittel/Hochtonbereichs der Frontlautsprecher um bis zu 10 dB. Siehe auch Seite 13, Abschnitt *Klangwaage.*

Bass erlaubt eine Anhebung bzw. Absenkung des Bassbereichs der Frontlautsprecher um bis zu 10 dB.

Loudness ermöglicht das (de)aktiveren der automatischen gehörrichtigen Tieftonanhebung der Frontlautsprecher.

Room Calibration Enable bietet die Möglichkeit, die per X-Remote App vorgenommene Raumeinmessung der Frontlautsprecher zu (de)aktivieren.

Sound Mode erlaubt die Auswahl der verschiedenen Klang-/Surroundmodi. Details siehe Seite 14.

Preset

Wählen Sie eines der vorher gespeicherten presets 1, 2 oder 3 wieder aus, indem Sie die Auswahltaste betätigen.

Save as Preset

Ein Preset wird gespeichert indem Sie aus den 3 Speicherplätzen wählen und den Speichervorgang mit der Auswahltaste betätigen. Die Einstellungen in den Untermenüs **mid-hi, bass, loudness, surround mode, lip sync, analog gain** und die (De-)Aktivierung der X-Room Calibration werden gespeichert.

Im Untermenü **Channel Configuration** kann für die auszugebenden Kanäle (max. 7.1.4) die Ausgabeart gewählt werden. Dazu stehen je Kanal die folgenden Einträge zur Verfügung:

- none
 - pre output (falls die Ausgabe per Cinch-Buchse verfügbar ist)

new pairing

Außerdem ist es möglich, die per X-Connect Surround kabellos verbundenen Lautsprecher auf die jeweiligen Kanäle zuzuordnen. Dazu sind in jedem Kanalmenü auch alle verbundenen Lautsprecher aufgeführt.

Hinweis: Um die Lautsprecher einfach wiederzufinden, empfiehlt es sich, die Lautsprecher entsprechend ihrer Aufstellung kurz und prägnant zu benennen, beispielsweise:

- SL Surround Links
- RSL Rear Surround Links
- HL1 Height Left 1

Im Untermenü **Output Adjustment** kann für jeden Kanal die Ausgabelautstärke um maximal 10 dB angehoben oder abgesenkt werden.

Hinweis: Die per X-Connect Surround verbundenen Aktivlautsprecher werden erkannt und automatisch im Lautstärkepegel aneinander angepasst. (Einstellung 0 dB)

Display Content Display Light Auto Power Default

Front Left / Right Center Subwoofer Surround Left/Right Rear Sur Left/Right Height Left/Right Height Left/Right 2

Front Left Front Right Center Subwoofer Surround Left Surround Right **Rear Surround Left Rear Surround Right** Height Left Height Right Height Left 2 Height Right 2

Im Untermenü Advanced System Setup können folgende Einstellungen vorgenommen werden:

Display Content erlaubt die Auswahl der permanenten Betriebsanzeige. Die Einstellung volume ermöglicht die permanente Anzeige des Lautstärkemenüs; Alternativ kann auch das **preAV**-Logo angezeigt werden.

Unter **Display Light** wird die Beleuchtungsstärke der Anzeige festgelegt: normal permanent volle Helligkeit auto dim nach 10 Sekunden automatisches Dimmen der Helligkeit auto off nach 10 Sekunden automatisches Abschalten des Displays.

Im Untermenü Crossover Setup können für die jeweils angegebenen Kanäle jeweils Hochpässe beziehungsweise im Falle des Subwoofer-Kanals ein Tiefpass aktiviert und die passende Trennfrequenz eingestellt werden.

Full Band 50 Hz ...140 Hz

Hoch- oder Tiefpass ist nicht aktiviert Hoch- oder Tiefpass ist aktiviert, Schrittweite 10 Hz

Im Untermenü Distance Setup kann für jeden Kanal die Entfernung zum Hörplatz eingegeben werden. Der preAV stellt die Signallaufzeit der Kanäle entsprechend dieser Angaben passend ein.

Konstruktion und Technik

Klangwaage

Die Mittel/Hochton-Anpassung besitzt beim nuXinema preAV die Charakteristik einer sogenannten "Klangwaage". Während marktübliche Treble-Regler den Frequenzgang "verbiegen" und so klangliche Überbetonungen erzeugen, fällt bzw. steigt der Frequenzgang bei diesem Regler kontinuierlich linear an.

Damit bleiben der tonale Grundcharakter der Lautsprecher sowie die Harmonie des Klangbildes perfekt erhalten. Der Mid/Hi-Klangregler erlaubt eine Anhebung beziehungsweise Absenkung des Frequenzgangs mit einem Maximum von 10 dB bei 20 kHz.

Analog gain

Die Eingangsempfindlichkeit für den analogen AUX Eingang lässt sich in 2 Stufen anpassen (0 dB / +6 dB).

Tonformat

Der nuXinema preAV verarbeitet Signale an den Digital-Eingängen in verschiedensten Tonformaten, unter anderem

- PCM (bis 192 kHz / 24bit)
- Dolby Audio
- Dolby Atmos
- DTS
- DTS X

Bei Verbindung über HDMI eARC wird die Kompatibilität oftmals automatisch erkannt und der Fernseher gibt das passende Signal aus. (Bitte beachten: Im TV-Gerät muss die CEC-Funktion aktiviert sein!) In einigen Fällen kann es jedoch nötig sein, Zuspieler wie beispielsweise TV-Geräte oder Spielkonsolen passend einzustellen. Für höchstmögliche Kompatibilität kann es dabei auch sinnvoll sein, als Tonausgabeformat PCM festzulegen. Beachten sie hierzu auch das Handbuch Ihres Zuspielers.

Betriebsmodus Wireless: X-Connect aktiv

Um Lautsprecher / Geräte per Funk-Netzwerk (X-Connect Surround) zu verbinden, wird im Menü der Eintrag

> ch config ausgewählt.

Navigieren Sie nun zum gewünschten Kanal

und wählen Sie den Eintrag

> new pairing. Das Funknetzwerk wird automatisch aktiviert. Die Stand-by-Leistungsaufnahme beträgt in diesem Modus <2,0 Watt.</p>

Betriebsmodus Standard: X-Connect inaktiv

Um das Funknetzwerk (X-Connect Surround) zu deaktivieren, sind alle Einträge im Menü-Abschnitt

> ch config auf

> none oder > pre out zu setzen.

Das Funknetzwerk wird automatisch deaktiviert.

Die Stand-by-Leistungsaufnahme beträgt in diesem Modus <1,0 Watt. Dies ist auch der Auslieferzustand.

Signaldurchlaufzeit

Die Signaldurchlaufzeit des nuXinema preAV beträgt minimal 30,5 ms. Das Tonsignal wird stets synchron von allen per analogen Ausgängen oder per X-Connect Surround verbundenen Lautsprechern wiedergegeben. Zur Anpassung der Tonwiedergabe an die Bildwiedergabe Ihres TV-Geräts kann das Signal zusätzlich um weitere bis zu 400 ms verzögert werden. Beachten Sie dazu den Abschnitt *lip sync* auf Seite 8.

Ausschalt-Automatik

Der nuXinema preAV verfügt über eine automatische Ausschaltfunktion, die im Menü deaktiviert werden kann. Wird einer der Eingänge AUX oder Bluetooth gewählt, so schaltet der Lautsprecher nach spätestens 20 Minuten ohne Signal in den Stand-by-Modus. Bei allen digitalen Eingängen reagiert er zusätzlich direkt auf das Fehlen eines digitalen Datenstroms bzw. einen Ausschaltbefehl an den HMDI-Anschlüssen. Somit ist ein schnelleres Ausschalten möglich, wenn die Zuspielgeräte an den SPDIF-Eingängen den Datenstrom entsprechend deaktivieren.

Einschalt-Automatik

Der nuXinema preAV besitzt eine Einschalt-Automatik, die ihn automatisch aus dem Stand-by-Modus wecken kann. Diese Funktion ist nur aktiv, wenn der Lautsprecher durch die Ausschalt-Automatik in den Stand-by-Modus versetzt wurde. Das Signal muss dabei an dem Eingang anliegen, der während des automatischen Ausschaltvorgangs gewählt war. (Diese Funktion ist nicht für Bluetooth-Geräte verfügbar.) Wurde der Stand-by-Modus manuell durch Druck der Taste on/off auf der Fernbedienung oder der App herbeigeführt, so ist die Einschalt-Automatik deaktiviert.

Loudness

Mit dieser Funktion kann eine lautstärkeabhängige Frequenzgangkorrektur vorgenommen werden, die dem Charakter des menschlichen Gehörs nachempfunden ist. Dieses nimmt Bässe bei leisen Lautstärken weniger stark wahr. Um auch bei niedrigen Lautstärken ein vollwertiges Klangbild zu erreichen, können tiefe Frequenzen automatisch um bis zu 10 dB verstärkt werden, indem die Loudness-Funktion aktiviert wird.



Frequenzgangkorrektur der Loudness-Schaltung

Erweiterung des Surround Setups per X-Connect Surround

Der nuXinema preAV bietet zwei Möglichkeiten, Lautsprecher anzuschließen:

Im Standard-Modus können 8 Kanäle analog per Cinchkabel angeschlossen werden, so dass maximal ein 5.1.2-Setup aufgebaut werden kann.

Im Wireless-Modus können zusätzlich weitere 8 Kanäle kabellos per X-Connect Surround verbunden werden. Kombiniert aus kabelgebunden und kabellos angebundenen Lautsprechern lässt sich maximal ein 7.1.4-Setup aufbauen. Die Konfiguration eines derartigen Setups kann mittels Menü am Gerät, im Bildschirm-Menü oder per App vorgenommen werden. Beachten Sie dazu die entsprechenden Abschnitte in dieser Bedienungsanleitung und auch die Inbetriebnahme-Anleitung.

Hinweis zu den per X-Connect Surround verbundenen Kanälen: Der preAV reagiert flexibel auf die aktuell vorhandenen Lautsprecher und passt die entsprechenden Ausgabekanäle automatisch an. Werden beispielsweise die für die Rear-Kanäle verwendeten Lautsprecher ausgeschaltet (beispielsweise am Netzschalter auf der Geräterückseite oder per App), so erkennt der preAV dies und ändert das Upmixing so ab, dass die dort auszugebenden Schallanteile dann anteilig an andere, noch vorhandene Lautsprecher umgeleitet werden.

Klang- / Surroundmodi

Der nuXinema preAV verfügt über mehrere verschiedene Klang- und Surround-Modi. Diese lassen sich beispielsweise per **mode**-Taste der Fernbedienung auswählen. Das ankommende Tonsignal wird dabei vom internen Signalprozessor weiterverarbeitet, teilweise nach Vorgaben von Dolby oder DTS, teilweise entsprechend Nubert-eigener Algorithmen. Die Tonausgabe erfolgt folgendermaßen:

stereo

Die Tonausgabe erfolgt nur über die beiden Frontkanäle. Stereoinhalte werden direkt wiedergegeben, mehrkanalige Inhalte werden passend auf die beiden Frontkanäle gemixt. Es findet keine Klangbearbeitung statt.

movie, music, voice+ und night

Jegliches Quellmaterial wird stets über alle vorhandenen Lautsprecher inklusive Höhenlautsprecher wiedergegeben. Natives Dolby Atmos oder DTS X-Material wird kanalgetreu wiedergegeben. Findet Upmixing statt, so wird es automatisch an das aktuell verwendete Lautsprechersetup angepasst. Je nach Eingangssignal werden passende Algorithmen von Dolby oder DTS verwendet.

| movie | Für vollen Filmgenuss über alle |
|--------|---|
| | vorhandenen Lautsprecher |
| music | Für vollen Musikgenuss über alle |
| | vorhandenen Lautsprecher |
| voice+ | Ergänzt die Nubert-eigenen Optimierung voice+ |
| | für beste Sprachverständlichkeit |
| night | Für vollen Klanggenuss über alle |
| | vorhandenen Lautsprecher auch bei Nacht |

auto

Automatische Detektion des Eingangssignals und Upmixing oder direkte Wiedergabe auf den passenden vorhandenen Kanälen.



nuXinema preAV · 11/2022

Stand: 04.11.2022

Technische Änderungen, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten Unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) finden Sie auf unserer Website www.nubert.de/agb.htm



Nubert electronic GmbH Nubertstr. 1 73529 Schwäbisch Gmünd Deutschland E-Mail: info@nubert.de Hotline: +49 (0)7171 8712-0

www.nubert.de